TH Wildau

Technische Hochschule Wildau Technical University of Applied Sciences

Gemeinsam die Zukunft für eine lebenswerte Gesellschaft gestalten – so die Vision der TH Wildau! Als Hochschule für Angewandte Wissenschaften wollen wir verantwortungsvoll und praxisorientiert gesellschaftliche Transformationen begleiten. Wir bringen Technologie und Management zusammen und schaffen damit interdisziplinäre Räume für innovative Lernumgebungen sowie forschende und lehrende Kreativität. In der Metropolregion Berlin/Brandenburg ist unser Campus bekannt als ein Ort der Begegnung, des lebenslangen Lernens und gemeinsamen Arbeitens unterschiedlicher (Fach-)Kulturen. Eine hochmoderne Ausstattung und Industriearchitektur aus dem 19. Jahrhundert symbolisieren im Äußeren das, was uns auch fachlich und menschlich wichtig ist: wir verbinden! An der TH Wildau ist im Rahmen des Projekts „TRAIL – Transfer und Innovationen für die Lausitz | Wissen teilen, Wandel gestalten“ zum 01.01.2027 folgende Stelle zu besetzen:

Projektmitarbeiter*in Digitale Wissens- und Technologietransferinstrumente (w/m/d)

Die Beschäftigung erfolgt mit 40 Wochenstunden befristet bis zum 31.12.2030. Eine Beschäftigung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Die Vergütung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt nach § 2 Abs. 2 WissZeitVG.

Stadt: Wildau; Beginn frühestens: 01.01.2027; Dauer: 3 Jahre; Vergütung: E13;
Kennziffer: 2026_TRAIL_6; Bewerbungsfrist: 06.12.2026

Aufgabenbeschreibung

Über das Projekt

Das Projekt TRAIL – Transfer und Innovationen für die Lausitz verfolgt das Ziel, den Wissens- und Technologietransfer zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft im Innovationskorridor Lausitz nachhaltig zu stärken. Im Rahmen des Förderprogramms „Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten“ (STARK) werden neue Ansätze entwickelt, um wissenschaftliche Kompetenzen, Forschungsergebnisse und technologische Entwicklungen besser zugänglich zu machen und regionale Akteur*innen stärker in Innovations- und Transformationsprozesse einzubinden. Ein wesentlicher Bestandteil des Projekts ist die Konzeption, Entwicklung und Integration digitaler Wissens- und Technologietransferinstrumente. Diese sollen neue Möglichkeiten der Vernetzung, Kooperation und Beteiligung schaffen, den Zugang zu wissenschaftlichen Angeboten erleichtern und die Wirkung digitaler Transferformate nachvollziehbar machen. Dazu gehören nutzer*innenzentrierte Web- und Plattformlösungen, digitale Beteiligungsangebote für Citizen-Science-Projekte, ergänzende Web- und Mobilanwendungen sowie Instrumente zur Evaluation und Wirkungsmessung.

Sie arbeiten an der Schnittstelle des Fachgebietes Innovations- und Regionalforschung (Fachbereich Wirtschaft, Informatik, Recht) und des Zentrums für Forschung und

Transfer. Sie übernehmen die fachliche Verantwortung für die projektweite Konzeption, Architektur und Integration der digitalen Transferinstrumente – von der methodisch fundierten Nutzer*innenforschung über die technische Umsetzung bis zur Evaluation.

Aufgaben:

- Nutzer*innenzentrierte Konzeption: Erhebung und Analyse der Anforderungen unterschiedlicher Zielgruppen mit qualitativen und quantitativen Methoden. Abwägung konkurrierender Bedarfe und Entwicklung projektweit verbindlicher Nutzungskonzepte, Informationsarchitekturen und UX/UI-Spezifikationen einschließlich systematischer Prüfung von Benutzungserfreundlichkeit und Barrierefreiheit
- Entwicklung der Citizen-Science-Plattform und Systemarchitektur: Fachliche und technische Konzeption und Umsetzung der Partizipationsplattform. Festlegung von Architektur, Datenmodellen und Schnittstellen, begründete Technologieauswahl sowie Entwicklung von Frontend, Backend, Datenvalidierung und Berechtigungskonzepten
- Entwicklung und Integration ergänzender Anwendungen: Konzeption und Umsetzung von Web- und Mobilanwendungen für den Wissens- und Technologietransfer sowie Sicherstellung ihrer konsistenten Einbindung in die projektweite Systemlandschaft
- Digitale Evaluation und Wirkungsmessung: Entwicklung von Erhebungs- und Feedbackinstrumenten, Kennzahlen sowie Analyse- und Visualisierungsfunktionen. Methodische Auswertung der Ergebnisse und Ableitung von Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Transferangebote
- Konzeption und technische Weiterentwicklung der Projektwebseite: Gestaltung und technische Anbindung der digitalen Transferangebote unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit und des Corporate Designs der TH Wildau
- Technische Qualitätssicherung und Bewertung der Einsatzreife: Festlegung projektweiter Qualitätsstandards, Prüfung der Architektur- und Schnittstellenvorgaben sowie Bewertung der Auswirkungen technischer Änderungen. Veranlassung erforderlicher Nachbesserungen und Erstellung begründeter Bereitstellungsempfehlungen einschließlich verbleibender Risiken für Projektleitung und IT-Stellen. Zentrale Betriebs-, Sicherheits- und Datenschutzfreigaben bleiben bei den zuständigen Stellen

Erwartete Qualifikationen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss) in Human-Computer Interaction, Interaction Design, UX/UI-Design, Medieninformatik, Informatik, Wirtschaftsinformatik oder einem relevanten angrenzenden Fachgebiet
- vertiefte praktische Erfahrung im UX/UI-Design digitaler Anwendungen und Plattformen – von der Analyse der Nutzer*innenbedürfnisse über Nutzungsszenarien und User Journeys bis zu Informationsarchitekturen, Wireframes und interaktiven Prototypen
- mindestens dreijährige einschlägige praktische Erfahrung in der Konzeption und Entwicklung digitaler Anwendungen sowie fundierte Kenntnisse in Frontend, Backend, Datenbankdesign, Datenmodellierung und API-Integration. Erfahrung in der Bewertung und Begründung von Architektur- und Technologieentscheidungen

sowie der Abstimmung anwendungsübergreifender Schnittstellen und Qualitätsanforderungen
- Kenntnisse oder praktische Erfahrung in der Entwicklung mobiler Anwendungen für Android und iOS oder mit plattformübergreifenden Entwicklungsansätzen sind von Vorteil
- Erfahrung mit partizipativen Gestaltungsprozessen und niedrigschwelligen digitalen Vernetzungs- und Beteiligungsangeboten ist wünschenswert
- Kenntnisse in Evaluationsmethodik, qualitativer und quantitativer Datenerhebung, Datenanalyse und -visualisierung sowie in der Konzeption digitaler Befragungs- und Feedbackinstrumente
- Kenntnisse in digitaler Barrierefreiheit, inklusiver Gestaltung, Datenschutz und IT-Sicherheit sowie in Softwaretests und technischer Dokumentation
- Erfahrung im Projektmanagement und in der Abstimmung mit internen und externen Akteursgruppen sowie Verständnis für Hochschulstrukturen, Forschungsprozesse und Wissens- und Technologietransfer sind wünschenswert
- sehr gute Deutschkenntnisse und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ausgeprägte Kommunikations-, Analyse- und Umsetzungskompetenz, Kreativität, Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Gender- und Diversity-Kompetenz
- Bereitschaft zu Reisen innerhalb der Projektregion Brandenburg/Berlin

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitsformen zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Privatleben und Beruf (u. a. gleitende Arbeitszeiten, kurze Kernzeiten, alternierende Telearbeit und mobiles Arbeiten, Arbeiten im Eltern-Kind-Büro)
- sinnstiftende, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten und Möglichkeiten, die Hochschule in vielfältigen Formaten aktiv mitzugestalten
- vertrauensvolle Arbeitskultur auf Augenhöhe
- Mitglied einer innovativen Hochschulgemeinschaft mit familiärer Atmosphäre
- zusätzliche Altersvorsorge durch die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung nach TV-L
- 30 Tage Urlaub (abhängig von den Wochenarbeitstagen) plus zusätzlich tarifvertraglich arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- sehr gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Campus direkt am S-Bahnhof Wildau)
- ausreichend kostenfreie Parkplätze für Kraftfahrzeuge und Fahrräder
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten und Englisch für Mitarbeiter*innen
- Mensa auf dem Campus
- kostenfreie Nutzung der externen betrieblichen Sozialberatung der TELUS Health GmbH über die App „Frag Elli“
- verschiedene Gesundheits- und Sportangebote, vergünstigte Mitgliedschaft im Fitnessstudio mit Schwimmhalle

Nähere Informationen zur TH Wildau finden Sie auf folgenden Seiten: www.th-wildau.de

Besuchen Sie uns gern vorab online: https://www.youtube.com/watch?v=ZwZHxDbxD0Q

Bewerbung

Hinweis: Bewerbungskosten (inkl. Fahrt- und Reisekosten) können nicht übernommen werden.

Die Technische Hochschule Wildau strebt eine Erhöhung des Anteils von weiblichen Beschäftigten an und fordert entsprechend qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Auch alle interessierten und bereits an der TH Wildau Beschäftigten fordern wir zur Bewerbung auf. Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d) mit Kindern sind willkommen – die Technische Hochschule Wildau ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Technische Hochschule Wildau
Sachgebiet Personal
Hochschulring 1
15745 Wildau

Impressum Datenschutz Barrierefreiheit
Verantwortlich für diese Seite: SG Personalentwicklung und -gewinnung

Bewerbungsfrist: 06.12.2026
Kennziffer: 2026_TRAIL_6

per Internet: https://stellenangebote.th-wildau.de/5cb93

Weitere Informationen unter https://stellenticket.de/208768/BEUTH/
Angebot sichtbar bis 06.12.2026